

# Kurzinterview - Pascal Greune

---

**Deutsche Zollsporthilfe (DZSH):** Pascal, wie kam es zum Kontakt mit uns?

**Pascal Greune (PMG Immobilien Finanzierung):** Ich habe die Entwicklung der Deutschen Zollsporthilfe schon über einige Jahre durch Jörg Bloy verfolgt, der mir regelmäßig von seiner Tätigkeit, dem Verein und den Entwicklungen berichtet hat. Wir haben schon länger über eine geeignete Möglichkeit des Einstiegs gesprochen. Vor der Deutschen Zollmeisterschaft in Hameln kam von ihm dann der Vorschlag und das Angebot, für das Sponsoring auf den Shirts und Trainingsanzügen. Diese wurden dann bei den World Police & Fire Games und auch bereits in Hameln getragen.

**DZSH:** Was war dein Beweggrund die Deutsche Zollnationalmannschaft (DZNM) zu unterstützen?

**Pascal Greune:** Ich bin selber großer Sportfan und sponsore gerne Projekte und Vereine, wo ein direkter Mehrwert für die Menschen sichtbar ist und entsteht. Und hier war das Sponsoring, in Kombination mit der Ausstattung der Sportler der Deutschen Zollsportnationalmannschaft für dieses tolle Event in Rotterdam, der perfekte Einstieg.

**DZSH:** Du warst bei der Deutschen Zollmeisterschaft in Hameln. Was ist an Eindrücken bei Dir hängen geblieben?

**Pascal Greune:** Auf jeden Fall, dass viele freundliche Menschen und motivierte Sportler in einem gefühlt familiären Umfeld aufeinandergetroffen sind. Der Ehrgeiz der Sportler, etwas im sportlichen Wettkampf zu erreichen, war auch zu spüren. Das ganze Event war sehr professionell und mit viel ehrenamtlichen Engagement vorbereitet und durchgeführt.

**DZSH:** Auch bei den WPF in Rotterdam warst Du dabei. Erzähl uns kurz, welche Eindrücke Du mitgenommen hast?

**Pascal Greune:** Das war natürlich ein großartiges Event und eine sehr schöne unvergessliche gemeinsame Zeit, in welcher ich viele nette Menschen kennenlernen durfte und tolle Gespräche geführt habe. Ich wurde sehr offen und herzlich in die Gruppe der Zollsportnationalmannschaft aufgenommen und war gefühlt ein Teil dieser Gruppe. Es war schon ein toller Rahmen und Start, auf dem Boot in Rotterdam an der Skyline vorbei über die Maas zu fahren. Der Namen des Bootes ist sogar der Name meiner in 2018 verstorbenen Oma, die mir sehr am Herzen lag, also schon ein bewegender Beginn.

Auch die Eröffnungsfeier mit der Stimmung rund um das Stadion und dem Event selbst im Stadion „De Kuip“ und auf dem Rasen miterleben zu können, war schon einzigartig und ein bleibender Eindruck. Das gesamte Event hat mich an Olympia erinnert und ich habe mir vorstellen können, wie sich ein Olympionike fühlen muss und aus welchem Grund ein Event dieser Größe und Klasse für Sportler so anziehend und bereichernd ist. Beeindruckend waren darüber hinaus die vielen Sportler und Menschen aus aller Welt, die das Leben und den Sport feiern und hier friedlich zusammenkommen.

**DZSH:** Jetzt erzähl mal etwas von Dir. Was steckt hinter Pascal? Wir wissen, dass Du Dich sozial sehr stark engagierst, zuletzt bei der Unterstützung der Betroffenen des Ukrainekrieges.

**Pascal Greune:** Grundsätzlich würde ich mich als Mensch mit vielen Facetten beschreiben. Ich gehe gerne immer wieder neue Wege, lerne gerne neue Menschen und ihre Geschichten kennen und versuche den Menschen offen zu begegnen. Ich bin Unternehmer mit Herz, liebe Reisen, Natur, Musik, gutes Essen und Sport. Ich versuche so gut es geht, jeden Tag achtsam durch die Welt zu gehen und da, wo ich helfen kann, zu helfen, zu teilen und zu geben und dadurch die Welt um mich herum ein kleines Stück weit zu einem besseren Ort zu machen. Einer meiner Lieblingszitate ist von Muhammed Ali: „Der Dienst an Anderen ist die Miete für unser Zimmer im Himmel“. Und das, was ich oft dadurch zurückerhalte, ist mit keinem Geld der Welt aufzuwiegen. Die Ukrainehilfe gehört definitiv zu den bewegendsten Momenten meines Lebens. Ich war ganz nah dran, an dem was passiert ist und an den menschlichen Schicksalen und schlimmen Geschichten. Ich konnte durch Wandlung des Fokus, weg von den negativen Nachrichten und hin zu der Konzentration auf die Hilfen, den Anstoß geben, dass wir gemeinsam mit ganz vielen tollen Menschen in meinem Umfeld enorm viel für die Menschen in Not bewegt haben. Unvergesslich ist die tiefe Dankbarkeit der Menschen aus der Ukraine, die wir erfahren durften. Menschen, die wir teilweise erst ganz kurz kannten und denen wir in echten Notsituationen helfen und ein Licht in dieser dunklen Zeit sein konnten.



---

**DZSH:** Pascal, können wir und die Sportler der DZNM weiterhin mit deiner Unterstützung rechnen?

**Pascal Greune:** Ich bin definitiv jetzt an Board, bleibe sehr gerne dabei und freue mich schon sehr auf die gemeinsame Zeit und Entwicklung der DZNM.

**DZSH:** Danke Pascal, wir freuen uns, Dich bei den Partnergesprächen und den nächsten Veranstaltungen wiederzusehen

